

---

Subject: Finasterid und Prostata Krebs

Posted by [mesh](#) on Fri, 12 Mar 2010 08:21:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Gestern habe ich erfahren, dass mein Vater Prostata Krebs hat und demnächst operiert wird. Nun hat er mir geraten, dass ich mit 39 eine Prostata Voruntersuchung machen soll. Meine Hausärztin meinte, ach ich wäre da noch viel zu jung und das kommt nur bei älteren Männern vor. Ab 45 Jahren wird das doch sogar von den Krankenkassen empfohlen, oder? Vielleicht sollte ich mindestens einen PSA-Test beim Arzt machen, damit wird ein Wert bestimmt und wenn dieser erhöht ist, dann hat man wohl Prostata Krebs. Nun aber zu meine Frage:

Ich nehme seit 10 Jahren Finasterid und seit einigen Jahren teile ich meine Proscar Tabletten in vier Teile, also nehme ich ca. 1,25 mg Finasterid täglich ein. Proscar/Finasterid wurde ja gegen bzw. für Prostataerkrankungen entwickelt, doch für was Proscar 5 mg genau ist, habe ich noch wirklich verstanden. Doch was bewirkt eigentlich Finasterid bei Prostata? und wenn ich nun einen Test machen möchte, verfälscht das dann meine Werte, oder kann es sogar sein, dass da durch meine 10jährige Einnahme von Finasterid das sogar beschleunigt hat, oder ist es sogar was positives für mich?

Ich habe echt keine Ahnung davon, ob das jetzt eher gut war, oder nicht?

---